

Dezernat Finanzen und Service

Haushaltsdurchführung 2023

**des Landkreises Zwickau
zum Stand 31. Dezember 2023**

InfoV/708/2024

Inhaltsverzeichnis

1	Erläuterungen.....	3
1.1	Allgemeine Erläuterungen	3
1.2	Erläuterungen zur vorläufigen Ergebnisrechnung.....	3
1.3	Erläuterungen zur Finanzrechnung	4
1.3.1	Haushaltsermächtigungen für Folgejahre.....	4
1.3.2	Verpflichtungsermächtigungen	4
2	Vorläufige Ergebnisrechnung	5
3	Finanzrechnung	13

1 Erläuterungen

1.1 Allgemeine Erläuterungen

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan des Landkreises Zwickau für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wurde in der Sitzung des Kreistages am 22. März 2023 beschlossen (Beschluss-Nr. 214.5/23/KT) und am 13. April 2023 der Rechtsaufsichtsbehörde zur Feststellung der Gesetzmäßigkeit vorgelegt. Mit Schreiben vom 22. Juni 2023 erfolgten durch die Landesdirektion Sachsen unter Berücksichtigung bestimmter Auflagen die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit und die Genehmigung der jeweils festgesetzten Gesamtbeträge der Kreditaufnahmen sowie Verpflichtungsermächtigungen. Seit 4. Juli 2023 ist der Landkreishaushalt rechtskräftig.

Des Weiteren hat der Kreistag beschlossen (Beschluss-Nr. 214.5/23/KT):

1. den Hauptausschuss, beginnend zum 30. Juni 2023, vierteljährlich für den Zeitraum des Doppelhaushaltes 2023 und 2024 über den aktuellen Stand der Haushaltsentwicklung zu informieren und
2. dass über die Verwendung freigewordener investiver Mittel der Kreistag zu entscheiden hat.

Analog der gesetzlichen Muster zum Jahresabschluss erfolgt der Vergleich der „Prognose per 31. Dezember 2023“ für die Ergebnisrechnung bzw. „vorläufiges Ergebnis 2023“ für die Finanzrechnung zum fortgeschriebenen Ansatz und nicht zum Planansatz. Es wird darauf verwiesen, dass der „fortgeschriebene Ansatz“ die Summe der zur Verfügung stehenden Mittel im Haushaltsjahr beinhaltet. Dieser setzt sich zusammen aus dem Planansatz des Haushaltsjahres zuzüglich der übertragenen Haushaltsreste aus Vorjahren und der bisher bewilligten außer- und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen, abzüglich der Abgänge von Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren.

Es wird grundsätzlich nach den kaufmännischen Rundungsregelungen verfahren, wobei es bei Summen- oder Vergleichsdarstellungen zu Abweichungen von bis zu (+/- 0,1 TEUR) kommen kann. Einzelwerte sind in TEUR angegeben.

1.2 Erläuterungen zur vorläufigen Ergebnisrechnung

Die unter Punkt 2 aufgeführte **Ergebnisrechnung** ist vorläufig und basiert auf den Anordnungen bis 31. Dezember 2023 unter Hinzurechnung weiterer prognostizierter Erträge und Aufwendungen, die bis zur endgültigen Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 dem Haushaltsjahr 2023 noch wirtschaftlich zugerechnet werden müssen. Alle erheblichen Abweichungen der Prognose-Ergebnisse von den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen sind in der vorläufigen Ergebnisrechnung in der Spalte Begründung aufgelistet.

Die vorläufige Ergebnisrechnung zum Stand 31. Dezember 2023 weist gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz einen um 14.617,2 TEUR¹ niedrigeren Fehlbetrag aus. An dieser Stelle kann allerdings konstatiert werden, dass sich der Fehlbetrag (Gesamtergebnis) zum Stand 31. Dezember 2023 ohne die außerplanmäßige Zuweisung im Rahmen des kommunalen Rettungspaketes „Gemeinsame Verantwortung für Sachsen“, um mindestens 10.241,5 TEUR auf -17.518,3 TEUR verschlechtern würde. Die Abweichung zwischen der Prognose per 31. Dezember 2023 und dem fortgeschriebenen Ansatz würde sich in Folge dessen auf 4.375,7 TEUR belaufen. Des Weiteren kann aufgrund dessen, dass der Jahresabschluss 2023

¹ Siehe Punkt 2, Position 23.

derzeit parallel aufgestellt wird, zum derzeitigen Zeitpunkt noch keine konkrete Aussage im Hinblick auf die zu bildenden Haushaltsermächtigungen (grober Überschlag: max. 2.800,0 TEUR) gemacht werden. Anzumerken ist, dass dadurch zwar nicht das Ergebnis des Jahres 2023 – dafür aber das Ergebnis des Jahres 2024 beeinflusst wird.

1.3 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die unter Punkt 3 aufgeführte **Finanzrechnung** wurde abschließend zum Stand 31. Dezember 2023 erstellt. Hier kann es grundsätzlich nur noch zu Verschiebungen zwischen den einzelnen Positionen aufgrund von Tätigkeiten im Rahmen des Jahresabschlusses kommen.

Zum Jahresende ergibt sich voraussichtlich ein Liquiditätsüberschuss in Höhe von 3.933,0 TEUR und ist damit um 57.349,1 TEUR geringer als mit dem fortgeschriebenen Ansatz erwartet.

In diesem Zusammenhang muss allerdings auf die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre in Form von Verpflichtungs- und Haushaltsermächtigungen verwiesen werden:

1.3.1 Haushaltsermächtigungen für Folgejahre

Im Haushaltsjahr 2023 werden im Finanzhaushalt voraussichtlich Haushaltsermächtigungen in einer geschätzten Höhe von max. 38.902,5 TEUR in das Folgejahr 2024 übertragen. Diese gliedern sich nach derzeitigen Erkenntnissen wie folgt:

in TEUR

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf	- 5.313,9
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	- 36.326,5
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	2.737,9
Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr 2024 für zu bildende Haushaltsermächtigungen	- 38.902,5

Anzumerken ist, dass dadurch das Ergebnis des Jahres 2023 nicht beeinflusst wird. Somit verbleibt aus heutiger Sicht ein Saldo in Höhe von -38.902,5 TEUR aus übertragenen Haushaltsermächtigungen, der im Folgejahr zu finanzieren ist.

1.3.2 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wurde gem. § 3 der Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für das Haushaltsjahr 2023 mit 152.451,0 TEUR, für das Haushaltsjahr 2024 mit 2.507,5 TEUR festgesetzt. Die Verpflichtungsermächtigungen ergeben sich vor allem im Rahmen des Breitbandausbaus und bei Baumaßnahmen im Bereich Kreisstraßenbau. Diese Verpflichtungsermächtigungen wurden im Investitionsprogramm des Landkreises Zwickau maßnahmenscharf dargestellt. Die Auszahlungsansätze werden in den Folgejahren bereitgestellt. Die Höhe der tatsächlichen Inanspruchnahme wird aktuell noch eruiert.

2 Vorläufige Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
		1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	13.010,8	5.986,5	5.986,5	5.235,2	-751,3		
	davon:							
	Wohngeldeinsparung	8.058,6	2.949,5	2.949,5	3.488,9	539,4	gemäß Abschlagszahlung Dezember	
	SoBez Hartz IV	4.952,2	3.037,0	3.037,0	1.746,3	-1.290,7	gemäß Abschlagszahlung Dezember	
	Grundsteuern A und B	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
	Gewerbsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
2	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	287.963,0	332.535,3	340.441,5	334.333,9	-6.107,6		
	darunter:							
	allgemeine Schlüsselzuweisungen	72.054,2	82.354,3	82.354,3	82.183,1	-171,2	gemäß Festsetzungsbescheid vom 7. März 2023	
	investive Schlüsselzuweisungen	1.756,4	1.835,0	1.835,0	10,4	-1.824,6	Die Verbindlichkeiten aus der investiven Schlüsselzuweisung werden erst mit der Fertigstellung der jeweiligen Einzelmaßnahme ausgebucht und somit ertragswirksam. Die Buchung der verwendeten investiven Schlüsselzuweisung für 2023 steht noch aus.	
	Bedarfszuweisungen Ausgleich Schlüsselzuweisungsverlust	1.270,4	8.520,8	8.520,8	0,0	-8.520,8	Wegfall: - nach Erlass Wohngeldreform - SMF v. 07.06.2023 - nach zweitem Erlass Ukraine - SMF v. 07.06.2023	

Ertrags- und Aufwandsarten			vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
			1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)		
		sonstige allgemeine Zuweisungen	17.728,4	17.682,6	19.493,4	33.486,3	13.992,9	Bedarfszuweisung: - nach § 22a Nummer 9 SächsFAG (Rettungspaket "Gemeinsame Verantwortung für Sachsen": Bescheid v. 20.11.2023) - nach § 22, 22a Nr. 4 SächsFAG - Unterbringung u. Betreuung v. Flüchtlingen im Zusammenhang m. d. Ukrainekrieg (Bescheid v. 07.08.2023) - nach § 22, 22a Nr. 2 SächsFAG - Ausgleich der mit der Wohngeldreform im Zusammenhang stehenden Reduzierung des Sonderlastenausgleichs/ Verlust Wohngeldweitergabe (Bescheid v. 09.08.2023)	
		Breitbandausbau	0,0	1.000,0	1.526,6	0,0	-1.526,6	Fördermittel für Planungs- und Beratungsleistungen werden nach Abschluss des Projektes in den Ertrag umgebucht	Pos. 13
		Kreisentwicklung: Digitale Infrastruktur	111,0	0,0	2.195,1	336,0	-1.859,1	ertragswirksame Auflösung i. H. der diesjährigen Transferaufwendungen, Übernahme Rest als Haushaltsermächtigung	Pos. 16
		Wirtschaftsförderung	112,9	388,7	388,7	55,3	-333,4	Ertragsbuchung "Regionalbudget" erfolgt erst nach Beendigung der Projektlaufzeit	
		Kita Invest (Instandhaltung)	809,6	1.200,0	1.237,8	358,5	-879,4	FöriKIB und FöriKitaBau (Einbuchung der Erträge erst nach Auszahlung der Mittel an die Träger (die freien Mittel werden als Haushaltsermächtigung nach 2024 übertragen)	Pos. 16
		Sonstige schulische Aufgaben	38,0	1.817,2	4.041,4	134,0	-3.907,4	RL Digitale Schulen (Instandhaltungsmaßnahme) - Übertragung ins Folgejahr; keine Durchführung Förderung Ganztagsbetreuung	Pos. 13
		ÖPNV	12.283,0	13.270,7	13.270,7	13.019,5	-251,2		Pos. 16
		Schülerbeförderung	2.719,0	2.718,9	2.718,9	2.719,6	0,7	Bildungsticket	Pos. 16
		Gesundheitspflege	414,2	1.316,6	1.316,6	840,0	-476,6	Pakt ÖGD: Personalkosten-Erstattung 710 TEUR; Sachkosten-Pauschale 130 TEUR	

Ertrags- und Aufwandsarten			vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
			1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)		
		Leistungen nach dem AsylbLG - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Rettungspaket Flüchtlinge	0,0	0,0	0,0	2.332,6	2.332,6	anteiliger Einsatz der Bedarfszuweisung Flüchtlinge für Asylkosten in Höhe Kostendeckungsgrad von 90 %	
		aufgelöste Sonderposten	7.914,7	7.621,5	7.621,5	7.620,4	-1,1		
		allgemeine Umlagen	134.891,1	152.272,9	152.272,9	151.987,5	-285,4		
		dar.: Kreisumlage	114.919,4	152.192,9	152.192,9	151.933,5	-259,4		
		Zuweisungen und Zuschüsse ZIM	0,0	0,0	2.709,9	0,0	-2.709,9	Buchung der Erträge erfolgt erst nach Fertigstellung der Maßnahme	
		Bundesbeteiligung Kosten der Unterkunft	22.697,6	26.953,5	26.953,5	27.356,0	402,5	Bundesbeteiligung Beteiligungsquote: 71,3 % an den Kosten der Unterkunft und Heizung	
3	+	sonstige Transfererträge	6.334,6	6.858,6	6.858,6	5.953,6	-905,0		
	darunter:	Leistungen nach dem AsylbLG	430,0	1.737,6	1.737,6	66,3	-1.671,3	Erstattungen von Leistungsträgern aufgrund Rechtskreiswechsel - Ukraine	
		UVG	1.946,7	1.575,4	1.575,4	2.121,5	546,1	erhöhte Rückholquote der übergeleiteten Unterhaltsansprüche	
4	+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.534,3	23.988,5	23.988,5	23.625,9	-362,6		
	darunter:	Abfall und Bodenschutz	32,9	1.548,2	1.548,2	1.143,0	-405,2	398,2 TEUR Mindererträge Ersatzvornahmen	Pos. 13
		KFZ Zulassung	2.166,5	2.535,0	2.535,0	2.259,4	-275,6	Fallzahlen geringer als erwartet	
5	+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.907,1	4.141,0	4.141,0	4.128,4	-12,6		
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.686,9	71.561,4	71.561,4	56.527,8	-15.033,6		
	darunter:	Kostenerstattungen UMA	1.369,5	3.385,9	3.385,9	506,6	-2.879,3	verzögertes Erstattungsverfahren mit dem Landesjugendamt infolge Abrechnung je Fall	Pos. 16
		Jobcenter	5.796,5	5.772,6	5.772,6	5.599,5	-173,1		Pos. 11
		Kreis-, Staats- und Bundesstraßen, Straßenreinigung und Winterdienst (PG 542-545)	4.748,2	2.366,9	2.366,9	2.268,3	-98,6		Pos. 13
		Unterhaltvorschussleistungen	7.529,4	8.750,2	8.750,2	7.826,0	-924,2	UVG: geringere Fallzahlen im Vollzug	Pos. 16

Ertrags- und Aufwandsarten			vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
			1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)		
		Jobcenter	5.807,2	5.795,6	5.795,6	5.616,4	-179,2	Kostenerstattung Jobcenter, Personal und Verwaltungskostenanteil	Pos. 11
		Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	11.863,3	15.186,8	15.186,8	14.520,6	-666,2	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	
		Leistungen für Unterkunft und Heizung - Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	514,5	644,4	644,4	0,0	-644,4		
		Bauaufsicht Ersatzvornahme	24,2	200,0	200,0	20,0	-180,0		Pos. 13
		Jugendhilfe	1.611,9	1.291,5	1.291,5	1.151,5	-140,0	insbes. Hilfen zur Erziehung (Produktuntergruppe 3633)	Pos. 16
		Soziale Hilfen - Hilfen für Asylbewerber	25.956,2	31.281,9	31.281,9	22.025,1	-9.256,8	Kostenerstattungen Asyl nach SächsFlüAG	Pos. 16
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge		233,8	115,3	115,3	138,9	23,6		
	darunter:	Gewinnanteile Sparkasse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
	+ sonstige ordentliche Erträge		3.467,5	4.296,9	4.296,9	5.633,3	1.336,4		
9	darunter:	Öffentlich rechtliche Abfallentsorgung	0,0	1.517,2	1.517,2	2.073,4	556,2	Sonderposten Gebührenaussgleich im Bereich Abfallwirtschaft	
		Bußgeldstelle	2.819,0	2.500,0	2.500,0	3.052,2	552,2	neuer Bußgeldkatalog	
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)		401.137,9	449.483,5	457.389,7	435.577,0	-21.812,8		
11	Personalaufwendungen		76.321,7	85.607,2	87.004,5	84.099,6	-2.904,9	u. a. unbesetzte Stellen(-anteile)	
	darunter	Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	467,4	292,8	292,8	380,9	88,1		
		Jobcenter	5.705,5	5.682,4	5.682,4	5.521,7	-160,7	Jobcenter	Pos. 6
12	+ Versorgungsaufwendungen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		41.986,7	51.935,7	58.247,9	42.222,7	-16.025,2		

Ertrags- und Aufwandsarten			vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
			1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)		
	darunter	Breitbandausbau	140,3	1.000,0	1.236,0	84,2	-1.151,8	Planungs- und Beratungsleistungen Breitbandausbau, Übernahme Rest als Haushaltsermächtigung	Pos. 2
		Kreis-, Staats- und Bundesstraßen, Straßenreinigung und Winterdienst (PG 542 bis 545, 549)	3.491,5	4.638,1	4.638,1	3.692,7	-945,4	in Abhängigkeit des Umsetzungsstandes der Einzelmaßnahmen	Pos. 6
		Schulen	10.825,7	11.770,9	14.081,3	8.650,0	-5.431,4	freie Ansätze werden per Haushaltsermächtigung ins Haushaltsjahr 2024 übertragen	Pos. 2
		Abfall und Bodenschutz	132,9	1.498,2	2.891,2	128,8	-2.762,4	Minderaufwendungen Ersatzvornahmen, Antrag auf Bildung Haushaltsermächtigung von 2023 nach 2024 liegt vor	
		Sonstige schulische Aufgaben	0,0	150,0	1.225,6	0,0	-1.225,6	RL Digitale Schulen (die freien Ansätze werden als Haushaltsermächtigung ins Jahr 2024 zur Fortführung des Projektes übertragen)	Pos. 2
		Öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung	3,7	0,0	854,8	854,8	0,0	Haushaltsermächtigungen aus Vorjahr werden als Haushaltsermächtigung nach 2024 übernommen (Sanierung AD Friedrichsgrüner Str.)	
		Verwaltungsgebäude	3.833,9	5.560,6	6.126,7	4.612,0	-1.514,7	u. a. Unterhaltung, Bewirtschaftung	
		DLM Schloss Blankenhain	688,4	762,6	778,6	663,6	-115,0		
		Bauaufsicht Ersatzvornahme	24,2	200,3	200,3	10,4	-189,9	Bauaufsicht Ersatzvornahme	Pos. 6
14	+	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	11.349,8	14.106,3	14.106,3	13.460,0	-646,3	in Abhängigkeit des Fertigstellungszeitpunktes investiver Einzelmaßnahmen	
	darunter:	Einzelwertberichtigung von Forderungen	642,1	1.500,0	1.500,0	853,7	-646,3		
15	+	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	85,1	436,9	436,9	427,0	-9,9		
16	+	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	226.026,1	257.574,8	262.298,4	248.735,6	-13.562,8		

Ertrags- und Aufwandsarten		vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
		1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)		
darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen		1.034,2	0,0	0,0	0,0	0,0		
darunter:	Jugendhilfe nach SGB VIII - Leistungen in und außerhalb von Einrichtungen	49.871,5	55.582,4	55.582,4	53.418,7	-2.163,7	Minderbedarf Jugendhilfe (abweichende Fall- und Kostensatzentwicklung im Vollzug)	
	Hilfen f. unbegl. Kinder und Jugendl. (UMA)	1.723,1	3.194,6	4.998,6	4.737,2	-261,4	Mehrbedarf im Vollzug (überplanmäßig) infolge erhöhter Fallzahlen	Pos. 6
	Kreisentwicklung : Digitale Infrastruktur	95,6	0,0	2.195,1	336,6	-1.858,5	Fortführung des Projektes in 2024, Bildung einer Haushaltsermächtigung nach 2024	Pos. 2
	Kita Invest (Instandhaltung)	1.787,4	1.555,0	1.698,6	645,6	-1.053,0	FöriKIB und FöriKitaBau (Fortführung der Förderprogramme in 2024 – Bildung einer Haushaltsermächtigung nach 2024	Pos. 2
	Sozialumlage KSV	49.400,5	54.466,7	54.466,7	54.384,5	-82,2		
	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen	7.873,8	8.191,4	8.191,4	8.422,9	231,5		
	Soziale Hilfen - Hilfen für Asylbewerber	27.832,0	34.657,4	34.657,4	27.598,6	-7.058,8	Asyl Personen Plan 2023: 2.905 und Ist: 1.922	Pos. 6
	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	20.342,6	25.089,0	25.089,0	27.696,9	2.607,9	Hilfen zur Pflege und Gesundheit	
	Eingliederungshilfe nach SGB IX	10.201,1	10.329,6	10.329,6	11.150,6	821,0		
	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	1.751,8	2.074,6	2.074,6	1.669,6	-405,0		
	ÖPNV	22.415,0	23.067,7	23.067,7	22.566,7	-501,0	Preisgleitung Diesel und Personalkosten	Pos. 2
	Schülerbeförderung	10.914,5	13.202,5	13.202,5	13.032,9	-169,6	95,7 TEUR Mehraufwendungen Zuschuss an ZVMS für freigestellten Schülerverkehr, 64,4 TEUR Mehraufwendungen für DaZ-Klassen, 21,9 TEUR Minderaufwendungen an priv. Unternehmen, 298,9 TEUR Minderaufwendungen an übrige Bereiche (Bildungsticket)	Pos. 2
	Unterhaltvorschussleistungen	10.933,1	12.762,0	12.762,0	11.442,0	-1.320,0	geringere Fallzahlen im Vollzug	Pos. 6
+ sonstige ordentliche Aufwendungen		50.912,9	57.392,2	57.179,8	55.481,2	-1.698,6		

Ertrags- und Aufwandsarten			vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
			1	2	3	4	(Nr. 4 ./. 3)		
17	darunter:	Bereitstellung von IT-Leistungen	537,7	809,0	809,0	599,7	-209,3		
		Zentrale Dienste	664,4	805,0	805,0	603,0	-202,0		
		Haushaltswirtschaft, Finanzsteuerung	260,3	332,0	308,0	52,9	-255,0		
		Integrierte Ländliche Entwicklung	34,1	200,0	200,0	50,6	-149,4		
		Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II	32.624,0	38.782,0	38.579,6	39.059,0	479,3		
		Leistungsbeteiligungen bei einmaligen Leistungen § 24 Abs. 3 SGB II	1.788,2	2.428,0	2.428,0	1.956,0	-472,0		
		Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung in Schule und Kita	834,2	950,0	950,0	1.151,3	201,3		
18	=	ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	406.682,4	467.053,1	479.273,7	444.426,2	-34.847,5		
19	=	ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-5.544,5	-17.569,6	-21.884,0	-8.849,2	13.034,8		
20		außerordentliche Erträge	2.915,2	0,0	0,0	3.607,7	3.607,7	577,0 TEUR Mehrerträge außerplanmäßige Auflösung des Sonderpostens durch Verkauf des BSZ Meerane, 833,0 TEUR Mehrerträge Verkaufserlös BSZ Meerane, 2.000,0 TEUR Kapitalrückzahlung Wertpapiere	*Pos. 21
21		außerordentliche Aufwendungen	5.896,2	10,0	10,0	2.035,2	2.025,2	2.000,0 TEUR Kapitalmarktpapiere und langfristige Geldanlagen, Abgang Wertpapiere	*Pos. 20
22	=	Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-2.980,9	-10,0	-10,0	1.572,4	1.582,4		

Ertrags- und Aufwandsarten		vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose per 31. Dezember 2023	Abweichung Prognose zu fortg. Ansatz 2023	Begründung	korrespondierende Positionen
		1	2	3	4	(Nr. 4 ./. 3)		
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-8.525,4	-17.579,6	-21.894,0	-7.276,8	14.617,2		
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
26	Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	4.856,4	3.886,4	3.886,4	3.886,4	0,0		
27	Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Sonderergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
28	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 + 26 + 27 ./. (Nummer 24 +25))	-3.669,0	-13.693,2	-18.007,6	-3.390,4	14.617,2		

3 Finanzrechnung

in TEUR

Ein- und Auszahlungsarten			vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortge-schr. Ansatz 2023	vorläufiges Ergebnis 2023	Abweichung vorl. Ergebnis zu fortg. Ansatz 2023
			1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)
1		Steuern und ähnliche Abgaben	13.063,1	5.986,5	5.986,5	5.159,4	-827,1
		darunter: Grundsteuern A und B	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Gewerbesteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	+	Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	277.703,9	324.913,8	330.708,4	330.436,2	-272,2
		darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	68.951,6	82.354,3	82.354,3	82.183,1	-171,2
		sonstige allgemeine Zuweisungen	17.728,4	17.682,6	19.493,4	33.486,3	13.992,9
		allgemeine Umlagen	134.891,1	152.272,9	152.272,9	151.987,5	-285,4
3	+	sonstige Transfereinzahlungen	7.505,8	7.908,9	7.908,9	7.500,7	-408,2
4	+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	22.563,7	22.520,3	22.520,3	22.551,4	31,1
5	+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.911,1	4.141,0	4.141,0	4.205,7	64,7
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.076,5	71.561,4	71.561,4	61.931,3	-9.630,1
7	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	174,5	115,3	115,3	211,0	95,7
8	+	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.996,7	2.779,7	2.779,7	3.234,0	454,3
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	387.995,3	439.926,9	445.721,5	435.229,8	-10.491,8
10		Personalauszahlungen	79.973,5	85.626,8	87.044,8	84.351,5	-2.693,3
11	+	Versorgungsauszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.955,9	51.945,7	59.192,4	42.179,3	-17.013,1
13	+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	102,7	436,9	436,9	432,2	-4,7
14	+	Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.300,2	257.574,8	262.331,1	250.556,7	-11.774,4
15	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.984,9	58.458,5	58.246,1	57.937,6	-308,5
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	391.317,3	454.042,7	467.251,4	435.457,3	-31.794,0
17	=	Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittel-überschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	-3.321,9	-14.115,8	-21.529,9	-227,6	21.302,3

Ein- und Auszahlungsarten		vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortge- schr. Ansatz 2023	vorläufiges Ergebnis 2023	Abweichung vorl. Ergeb- nis zu fortg. Ansatz 2023
		1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.908,6	65.271,0	220.206,1	16.586,4	-203.619,7
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	439,9	0,0	0,0	966,4	966,4
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	129,5	0,0	0,0	27,6	27,6
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.556,2	0,0	0,0	4.000,0	4.000,0
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	16.034,1	65.271,0	220.206,1	21.580,4	-198.625,7
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	137,2	262,7	441,2	114,7	-326,5
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	9,2	130,0	603,9	66,0	-537,9
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.020,9	74.702,9	242.558,8	9.187,7	-233.371,0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.075,3	3.810,4	5.801,6	1.880,0	-3.921,6
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	10.503,6	3,7	3,7	3.003,6	2.999,9
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.594,4	1.411,6	2.365,7	599,0	-1.766,7
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	26.340,6	80.321,3	251.774,8	14.851,0	-236.923,8
33	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-10.306,5	-15.050,3	-31.568,7	6.729,4	38.298,1
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-13.628,4	-29.166,1	-53.098,5	6.501,8	59.600,4

Ein- und Auszahlungsarten		vorläufiges Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortge- schr. Ansatz 2023	vorläufiges Ergebnis 2023	Abweichung vorl. Ergeb- nis zu fortg. Ansatz 2023
		1	2	3	4	(Nr. 4 ./ 3)
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkom- menden Rechtsgeschäften für Investitionen	15.225,8	2.737,9	2.737,9	0,0	-2.737,9
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkom- menden Rechtsgeschäften für Investitionen	2.041,4	3.055,5	3.055,5	3.055,4	-0,1
39	- Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) ./ (Nummer 38 + 39)]	13.184,4	-317,6	-317,6	-3.055,4	-2.737,8
						0,0
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-444,1	-29.483,7	-53.416,1	3.446,4	56.862,5
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	463.580,3	0,0	0,0	521.832,1	521.832,1
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	465.240,6	0,0	0,0	521.345,5	521.345,5
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 41 + 46)]	-1.660,3	0,0	0,0	486,6	486,6
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-2.104,4	-29.483,7	-53.416,1	3.933,0	57.349,1
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
49	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48 ./ Nummer 49)	-2.104,4	-29.483,7	-53.416,1	3.933,0	57.349,1